

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur

JAMES CASEBERE
Sea of Ice, 2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde, liebe Interessierte,

kann man derzeit Newsletter verschicken, die sich mit Romantik befassen? Vielleicht hilft die Auseinandersetzung mit der historischen Romantik und ihrer Wirkung bis in die Gegenwart, eben diese Gegenwart besser zu verstehen. Vielleicht ist es heute besonders wichtig, auf dem Nebeneinander verschiedener Weltzugänge und der Vielfalt von Logiken und Wissenschaften zu beharren, um ideologischen Narrativen etwas entgegenzuhalten.

Und vielleicht mögen Sie sich kurz von der neuen optischen Gestalt unserer Plattform überraschen lassen. Sollten Sie Anmerkungen, auch zu deren Funktionalität, haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Sandra Kerschbaumer und Romy Langeheine
Redaktion | Friedrich-Schiller-Universität Jena

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



NETZWERK

• CHANCEN

Call for Papers

Die „North American Society for the Study of Romanticism“ bittet um Essays zum Thema: Collecting, Collections, and Collectors in the Long Nineteenth Century.

[WEITERLESEN >](#)

Stipendium

Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Literatur, Bildende Kunst und Komposition sowie Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen mit einem Forschungsprojekt zu deutsch-deutschen Fragen oder der Romantik können sich bis zum 15. April 2022 für ein dreimonatiges Residenzstipendium in Schloss Wiepersdorf im Jahr 2023 bewerben.

[WEITERLESEN >](#)

WISSENSCHAFT

• WISSENSCHAFTLICHE IMPULSE

„Karoline von Günderrode kann als besonders aufschlussreiches Beispiel dafür dienen, wie die Rezeption eines dichterischen Werks immer wieder durch biografische Bilder bestimmt wird.“ Die Oxforder Germanistin **Joanna Raisbeck** möchte an deren Stelle die Analyse der philosophischen Grundlagen des Werks setzen. Lesen Sie hier: „Rezeptionsphänomen und metaphysische Dichterin: Karoline von Günderrode“.

[WEITERLESEN >](#)

Der Computerlinguist **Udo Hahn** nimmt **Ted Underwoods** Buch „Distant Horizons. Digital Evidence and Literary Change“ zum Anlass, über „verschiedene Formen der literarischen Studienkultur“ und ihre „Zielkonflikte“ nachzudenken: das „distant reading“, das sich als „empirische, quantitativ fundierte Literaturwissenschaft charakterisieren lässt, die mit großen Mengen von Textdaten operiert“ und das „close reading, das auf der sorgfältigen subjektiven Interpretation ausgewählter Passagen literarischer Werke beruht“.

[WEITERLESEN >](#)

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



WISSENSCHAFT

• REZENSIONEN

Rüdiger Görners Studie „Romantik. Ein europäisches Ereignis“ will aus Sicht des kritischen Rezensenten **Ludwig Stockinger** „nicht als wissenschaftliche Analyse, sondern als romantisches Kunstwerk gelesen werden“. Das führt zu begrifflichen Problemen ...

[WEITERLESEN >](#)

Olaf L. Müller bietet mit „Ultraviolett – Johann Wilhelm Ritters Werk und Goethes Beitrag – zur Geschichte einer Kooperation“ aus Sicht des Rezensenten **Alexander Stöger** eine erfrischende Darstellung einer historischen Episode und verbindet diese mit dem Anspruch, Wissenschaftsgeschichte nicht auf die Darstellung großer Entdeckungen zu beschränken.

[WEITERLESEN >](#)

Alexander Stöger lenkt in „Epistemische Tugenden im deutschen und britischen Galvanismuskurs um 1800“ den Blick auf die im zeitgenössischen Wissenschaftsdiskurs verhandelten Werte, „die zu ihrer Zeit darüber mitentschieden haben, was unter Wissenschaft verstanden wurde“. Er schließt sich – so Rezensent **Thomas Bach** – Forschungsfragen der „Virtue Epistemology“ an.

[WEITERLESEN >](#)

Der aus einer Tagung an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt an der Oder hervorgegangene Sammelband „Ding und Bild in der europäischen Romantik“ (hg. v. **Jakob Christoph Heller**, **Erik Martin** und **Sebastian Schönbeck**) rekonstruiert das titelgebende Spannungsverhältnis und wird von **Sigmund Jakob-Michael Stephan** rezensiert.

[WEITERLESEN >](#)

Rezensent **Andrin Albrecht** stellt die Frage: „Welchen Beitrag kann ein Gemälde, eine Kunstinstitution, ein Gedicht zum Verhindern eines immer realeren globalen Kataklysmus leisten?“ Und er pointiert die Antwort, die **Anahid Nersessian** in ihrer Monografie „The Calamity Form. On Poetry and Social Life“ darauf gibt: „überhaupt keinen. Nach dem politischen Effekt von Kunst – gerade von romantischer Lyrik – im Anthropozän zu fragen, sei von Anfang an der falsche Ansatz.“

[WEITERLESEN >](#)

Rezensentin **Jana-Katharina Mende** stellt das Buch des Poznaner Literaturhistorikers **Krzysztof Trybuś** „Romantic Memory. Studies from the Past and Present“ vor, das zeigt, „welche Position die polnische Romantik im heutigen kulturellen Gedächtnis einnimmt und wie sich dieses historisch aus der romantischen Erinnerungskultur ergibt.“

[WEITERLESEN >](#)

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



TERMINE

DATUM	ORT	THEMA
7. April 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Ringvorlesung Inbesitznahmen. Zur Verschaltung von Liebes- und Kolonialdiskurs in E.T.A. Hoffmanns Haimatochare
8. April bis 11. September 2022	Deutsches Historisches Museum Berlin	Ausstellung Richard Wagner und das deutsche Gefühl
21. bis 23. April 2022	Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung Halle	Tagung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Figuren der Endlichkeit in der europäischen Romantik
25. April 2022	Goethe-Universität Frankfurt am Main	Ringvorlesung Sich kreuzende Stimmen: Novalis, Friedrich Schlegel und die Romantik
25. April 2022	Berlin	Lesung mit Tina Engel E.T.A. Hoffmann: Die Bergwerke von Falun
26. April 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Eine literarisch-musikalische Annäherung an Novalis aus Anlass seines 250. Geburtstags Lied & Lyrik: Gelobt sey uns die ewige Nacht
28. April 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Teil der digitalen Ringvorlesung: E.T.A. Hoffmann. Ästhetik – Epistemologie – Aktualität Magische Schränke und gefährliche Freundschaften: Auf den Spuren Hoffmanns in der internationalen Kinderliteratur
29. April 2022	E.T.A. Hoffmann-Gesellschaft, Staatsbibliothek zu Berlin	Tagung im Rahmen des Projektes „Unheimlich Fantastisch – E.T.A. Hoffmann 2022“ 200 Jahre „Meister Floh“ – E.T.A. Hoffmanns Märchen zwischen Zensur und Staatsaffäre

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



TERMINE

DATUM	ORT	THEMA
30. April 2022	Literaturhaus Halle Schloss Oberwiederstedt, Halle	Tagung der Internationalen Novalis-Gesellschaft „Novalis Netz-Werke: Diskurs und Universalität. Hardenberg zum 250.“
1. bis 3. Mai 2022	Internationale Novalis-Gesellschaft (online)	Konferenz. Hardenberg zum 250 Novalis' Netz-Werke: Diskurs und Universalität
5. Mai 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Teil der digitalen Ringvorlesung: E.T.A. Hoffmann. Ästhetik – Epistemologie – Aktualität Wetterleuchten der Fiktion. E.T.A. Hoffmanns Goldener Topf
7. Mai 2022	Kügelgenhaus Dresden	Vortrag und Rezitation „Von Orangenblüten und blauen Blumen“ – Zum 250. Geburtstag von Novalis
9. Mai 2022	Goethe-Universität Frankfurt am Main	Ringvorlesung Novalis, Friedrich Schlegel und die Republik
12. Mai 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Teil der digitalen Ringvorlesung: E.T.A. Hoffmann. Ästhetik – Epistemologie – Aktualität „Vor dem Dunkel“. Hoffmann verfilmen
14. Mai 2022	Kügelgenhaus Dresden	Konzert „Hyazinth und Rosenblüte“ Zum 250. Geburtstag von Novalis
19. Mai 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Teil der digitalen Ringvorlesung: E.T.A. Hoffmann. Ästhetik – Epistemologie – Aktualität Hoffmann ausstellen
30. Mai bis 1. Juni 2022	North American Schelling Society Toronto (online)	For the seventh meeting of the North American Schelling Society: NASS 7 Schelling and Philosophies of Life

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



TERMINE

DATUM	ORT	THEMA
1. Juni 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Gespräch mit Roland Borgards und Frederike Middelhoff, Lesung: Stefan Wilkening E.T.A. Hoffmanns „Meister Floh“
2. Juni 2022	Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim	Podiumsgespräch mit Dirk von Petersdorff (Jena), Sandra Beck und Thomas Wortmann „Verjüngungen“. Zu Aktualität und Gegenwart der Romantik
10. Juni 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Junge Lied-Duos zum Abschluss der ersten Brentano-Akademie Aschaffenburg Von Brentanos Lyrik inspiriert
11. Juni 2022	Kügelgenhaus Dresden	Konzert mit Hammerflügel „Die erwachte Rose“
13. bis 16. Juni 2022	Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden	Die Shakespeare-Übersetzungen von August Wilhelm Schlegel und des Tieck-Kreises: Kontext – Geschichte – Edition
24. Juni 2022	Glasgow	Tagung Workshop Ausstellung Art in Hoffmann – Hoffmann in Art. Aspects of Intermediality
6. bis 8. Juli 2022	Graduiertenkolleg „Modell Romantik“ Jena	Internationale Tagung des GRK „Modell Romantik“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena „GegenRomantik“
7. Juli 2022	Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität Bad Homburg	Ökologien des Fluiden um 1800 „Wasser/Landschaften“

Gestern | Romantik | Heute

Forum für Wissenschaft und Kultur



TERMINE

DATUM	ORT	THEMA
8. Juli 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Gartensaal	Gespräch mit Konrad Heumann Atelier Novalis. Der Nachlass Friedrich von Hardenbergs
8. September 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Die Zeichnungen der Familie Arnim-Brentano im Bestand des Freien Deutschen Hochstifts „Ich klebte mit Giesel am Album“
13. September 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Einblicke ins Federzeitalter – eine Buchvorstellung Womit wurde in der Romantik geschrieben?
15. bis 17. September 2022	Goethe-Universität Frankfurt am Main	Internationale Tagung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main „Romantische Materialitäten / Romantic Materialities“
17. November 2022	Goethe-Universität Frankfurt am Main, Campus Westend	Gespräch mit Mareike Hennig und Günter Oesterle, Lesung: Stefan Wilkening Die Taunusreise und andere Orte des Erzählens
24. November 2022 bis 12. Februar 2023	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Ernst Max von Grunelius-Saal	Ausstellung zum 200. Todestag E.T.A. Hoffmanns Unheimlich fantastisch – E.T.A. Hoffmann 2022
26. November 2022	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Volksbühne im Großen Hirschgraben	Ein Hörspielkonzert frei nach E.T.A. Hoffmann Die Elixire des Teufels
30. November 2022 19.30 Uhr	Deutsches Romantik-Museum Frankfurt am Main, Arkadensaal	Konzert zum 200. Todestag von E.T.A. Hoffmann Hoffmanns Geschöpfe: Kapellmeister Kreisler, Klein Zaches und Undine

[WEITERLESEN >](#)